

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 9.

Dresden, am 15. Dezember

1903.

Neunte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 15. Dezember 1903, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Mitteilung des Präsidenten über das Dahinscheiden des früheren Kammermitgliedes Wirkl. Geh. Rates von Charpentier, Excellenz, und dessen Ehrung durch Erheben von den Sitzen. — Entschuldigungen. — Registranden-vortrag Nr. 141—152. — Bericht der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 5, den Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung der Bestimmung in Absatz 2 von § 84 der Revidierten Städteordnung betr. (Drucksache Nr. 12.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Koenneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Meisch, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Regierungsräte Dr. Rumpelt und von Burgsdorff.

Anwesend 39 Kammermitglieder.

Präsident: Meine Herren! Ich bitte Sie, Ihre Plätze einnehmen zu wollen. — Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Meine hochgeehrten Herren! Ich habe unsere Sitzung leider mit einer traurigen Nachricht zu eröffnen. Se. Excellenz der Wirkliche Geheime Rat von Charpentier ist vorigen Sonntag einem Lungenleiden erlegen. Obgleich er nicht mehr zu unserem Hause gehörte, so hat er doch noch im letzten Landtage so fleißig und eifrig mit uns gearbeitet, sein Bild steht als ein leuchtendes Vorbild menschlicher Tugenden noch so vor uns, daß ich überzeugt bin,

daß ich nur recht tue, wenn ich ihm hiermit einen Nachruf widme. Zum Zeichen, daß Sie damit einverstanden sind, bitte ich Sie: erheben Sie sich, und ehren wir sein Andenken durch einen Augenblick stiller Sammlung!

(Geschieht.)

Entschuldigt haben sich für heute Herr Kammerherr Freiherr von Koenneritz, Herr Geh. Rat Prof. Dr. Bach und Erlaucht Graf von Schönburg, alle drei wegen auswärtiger Geschäfte. Herr Kammerherr von Schönberg hat sich auch noch entschuldigt wegen Trauerfalles in seiner Familie.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär Kammerherr Dr. Sahrer von Sahr.

(Nr. 141.) Schreiben des Königl. Ministeriums des Innern vom 9. Dezember 1903 — 311 a L. L. — bei Übersendung der auf die Wahl der Herren Kammerherr von Carlowitz auf Kleindehna und Geh. Oekonomierat Steiger auf Kleinbauhen zu Mitgliedern der Ersten Kammer bezüglichen Akten etc.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 142.) Protokolltrakt der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Tit. 34 des außerordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1904/05, die Herstellung einer normalspurigen Eisenbahn von Weissenberg nach Radibor (dritte und letzte Rate) betr.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 143.) Petition des Gemeinnützigen Vereins für Oberlöbnitz, Kadebeul und Serlowitz und Genossen wegen Errichtung eines Amtsgerichts in der Löbnitz. 50 Druckexemplare.

(Nr. 144.) Petition des Stadtrates und der Stadtverordneten zu Delsnitz i. B., die Errichtung eines Lehrerseminars in Delsnitz i. B. betr. 60 Druckexemplare.

(Nr. 145.) Beschwerde des Schuhmachermeisters Ernst Seifert in Glauchau wegen angeblicher Rechtsverweigerung.